

RUND UM DEN ABFALL



ABFALL WIRTSCHAFTSZWECK VERBAND OSTTHÜRINGEN

Erfolgreiche Abfalltrennung bei TAG Wohnen Die TAG-Umweltideen mit positiver Bilanz

Ein Jahr Arbeit hat sich ausgezahlt. Die TAG Wohnen ist unserem Aufruf zur weiteren Verbesserung des Abfallmanagements gefolgt und hat ein Jahr lang die Abfallentsorgung in den Wohnanlagen optimiert. In dem mit der TAG Wohnen durchgeführten Modellprojekt engagierten sich neben dem Vermieter auch die Musterknaben eG und ebenso die Mieter aktiv.

Projekt TAG Umweltideen mit positivem Ergebnis

Im Projekt „TAG-Umweltideen“ geht es um die Sensibilisierung des Umweltbewusstseins der TAG Wohnen Mieter. Aktive Mülltrennung ist das Ziel. Und so ganz nebenbei ist zum jetzigen Stand eine Senkung der Betriebskosten in der Position Abfallentsorgung möglich.

Eigens für das in Gera bisher einmalige Projekt hat die TAG Wohnen neben dem Mieterbüro in der Lusener Platanenstraße einen Ausstellungsraum bereitgestellt. Dort wird informiert, was in welche Tonne muss. In einer „Mitmachcke“ können bereits die Kleinsten lernen, dass der Joghurtbecher in eine andere Tonne kommt als die Apfelschalen. Außerdem liegen



Foto: AWW

Übergabe des Qualitätspasses für vorbildliches Abfallmanagement durch Dietmar Lübcke (AWV Ostthüringen, rechts im Bild) an Claudius Oleszak (TAG Wohnen & Service GmbH, Bildmitte), dabei auch Sven Kaerkes (Musterknaben eG, links im Bild).

verschiedene Info-Blätter des AWW Ostthüringen zur Abfallentsorgung aus. Geöffnet ist mittwochs von 13 bis 16 Uhr. Doch auch außerhalb dieser Zeiten wird der Mieter bei Bedarf beraten - von seinem geschulten Wohnungsverwalter. Während des Projektes gab es eine aktive Müllplatzbetreuung durch den Abfallmanagementdienstleister Musterknaben e.G.,

Behälterdaten wurden ausgewertet und der Bedarf optimiert. Nach einem guten halben Jahr konnte bereits eine positive Zwischenbilanz gezogen werden. Die Auswertung mit AWW Ostthüringen, Abfallmanagementdienstleister Musterknaben e.G. und der TAG Wohnen zeigt eine messbare Minimierung des abtransportierten Hausmülls an allen TAG Wohnen Standorten

in Gera sowie ordentlich getrennte Inhalte in Gelben und Blauen Tonnen. Auch die Ordnung an so manchem Stellplatz hat sich verbessert. Dieses positive Resultat konnte nur durch das umweltbewusste Handeln und die aktive Mitarbeit der Mieter an allen Standorten im Stadtgebiet erreicht werden.

Besonders gute Ergebnisse haben die Mieter im Stadtteil Zwötzen in der Kaimberger Straße 1 a-c und 3 a-f erreicht. Dafür haben sich der Vermieter - die TAG Wohnen- und auch der AWW Ostthüringen Anfang Dezember bei den Mietern bedankt. Kleine Nikolausüberraschungen wurden durch die TAG Wohnen und Stoffbeutel mit Batteriefach als kleine Aufmerksamkeit durch den AWW Ostthüringen überreicht. Auch wenn nur ein Teil der Mieterschaft der TAG Wohnen derart gewürdigt werden konnte, ein Dank gebührt allen Mietern, aber auch den fleißigen Männern der Musterknaben eG.

Wir wünschen uns: nicht nachlassen im umsichtigen Abfallverhalten, also bereits beim Einkauf unnötige Abfälle vermeiden sowie die nicht vermeidbaren Abfälle bitte trennen und in den entsprechenden Abfallbehältern entsorgen.

Alte Röhrenfernseher = Kunst?

Für gewöhnlich wird wohl jeder hinter einem Röhrenfernseher nicht gerade Kunst vermuten. Wirklich jeder? Für Robert Seidel (Foto), den international bekannten Berliner Videokünstler



und Experimentalfilmer mit Thüringer Wurzeln, sind die Geräte es - gemeinsam mit seinen technisch raffinierten Arbeiten aus mehr als einem Jahrzehnt Schaffen. Als Teile einer Vi-

deoinstallation im Rahmen der Ausstellung „LUX AETERNA. digital organic abstraction“ kommen sie zum Einsatz. Eigens dafür wurden noch Röhrenfernseher im Recyclinghof Hainstraße gesammelt, 13 fanden Verwendung. Robert Seidel wollte in Zei-

ten der Flachbildfernseher dem Röhrenfernseher ein Denkmal setzen, da er damit groß geworden ist. Die Ausstellung läuft bis zum 29.02.2016. Geöffnet ist Mi-So von 12-17 Uhr im Kunstverein Gera e.V. und im Museum für Angewandte Kunst Gera.

Leerungstage INFO G 59
www.awv-ot.de oder 0365 8332150

Sperrmüll

Anmeldung am Service-Telefon unter 0365 8332150

Abgabe am Recyclinghof zu den Öffnungszeiten

Kostenpflichtig Containerdienste oder Sperrmüllexpress (Tel: 0365 84000)

Verschenmarkt

www.awv-ot.de

Recyclinghöfe

GERAER Umweltdienste GmbH & Co. KG:

Hainstraße 17, Tel. 0365 8400150

Mo. - Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

🔥 zu den Öffnungszeiten

Auenstraße 55, Tel. 0365 4375923

Mo. - Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

🔥 jeden 3. Fr. des Monats 15-17 Uhr

Berliner Straße, Tel. 0365 8310118

Mo, Do. u. Fr. 9-17 Uhr, Mi. 12-17 Uhr,

Di. u. Sa. geschlossen

🔥 jeden 2. Mo. des Monats 15-17 Uhr

Berta-Schäfer-Straße, Tel. 0162 2948952

Di. - Do. 9 - 17 Uhr, Mo. u. Fr. geschlossen

Sa. 9-12 Uhr

🔥 jeden 4. Mi. des Monats 15-17 Uhr

KAZ Untitz, Tel. 0365 8400300

Mo.-Fr. 7-19 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

🔥 jeden 4. Mo. des Monats 15-17 Uhr

Containerdienst Döbel:

Zwötzener Straße 35, Tel. 0176 20729057

Mo. - Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

🔥 jeden 4. Di. des Monats 15-16 Uhr

Hinweise:

🔥 = Abgabe Schadstoffe; fällt der Tag auf einen Feiertag entfällt die Stellzeit ersatzlos

Impressum

Herausgeber:

AWV Ostthüringen

De-Smit-Straße 18

07545 Gera

e-mail: pr@awv-ot.de

Verantwortlich:

Dietmar Lübcke

WWW.AVV-OT.DE